

## **PRESSEMITTEILUNG**

11. Juni 2021

# Statistik über Wertpapieremissionen im Euro-Währungsgebiet: April 2021

- Die Jahreswachstumsrate des <u>Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet</u> <u>begebenen Schuldverschreibungen</u> sank von 8,4 % im März 2021 auf 7,0 % im April.
- Die Jahreswachstumsrate des <u>Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet</u> <u>emittierten börsennotierten Aktien</u> stieg von 1,7 % im März 2021 auf 2,0 % im April.

### Schuldverschreibungen

Der Absatz von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet betrug im April 2021 insgesamt 720,8 Mrd €. Die Tilgungen beliefen sich auf 684,5 Mrd €, wodurch sich ein Nettoabsatz in Höhe von 36,3 Mrd € ergab. Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an Schuldverschreibungen, die von Ansässigen im Euroraum begeben wurden, nahm von 8,4 % im März 2021 auf 7,0 % im April ab.

Daten zu den Schuldverschreibungen sind hier abrufbar.

**Abbildung 1**Von Ansässigen im Euroraum begebene Schuldverschreibungen



#### Aufgliederung nach Laufzeiten

Die Jahreswachstumsrate der umlaufenden kurzfristigen Schuldverschreibungen verringerte sich von 14,5 % im März auf 5,9 % im April. Die jährliche Zuwachsrate der langfristigen Schuldverschreibungen sank im gleichen Zeitraum von 7,9 % auf 7,0 %. Bei den umlaufenden langfristigen Schuldverschreibungen mit fester Verzinsung nahm die Jahreswachstumsrate im Berichtsmonat auf 7,3 % ab, nachdem sie im März 8,5 % betragen hatte. Die jährliche Änderungsrate des Umlaufs an variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen erhöhte sich indessen von 1,4 % auf 1,7 %.

Daten zur Aufgliederung nach Laufzeiten sind hier abrufbar.

#### Aufgliederung nach Emittentengruppen

Die Aufgliederung nach Emittentengruppen zeigt, dass die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an Schuldverschreibungen, die von nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften begeben wurden, von 11,9 % im März 2021 auf 8,3 % im April abnahm. Bei den monetären Finanzinstituten (MFIs) verringerte sich die entsprechende Rate von 2,2 % auf 0,9 %. Die jährliche Zuwachsrate der umlaufenden von nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften begebenen Schuldverschreibungen erhöhte sich von 3,7 % im März auf 4,1 % im April. Bei den Schuldverschreibungen öffentlicher Haushalte sank die Jahreswachstumsrate unterdessen von 13,0 % im März auf 11,0 % im Berichtsmonat.

Die jährliche Änderungsrate des Umlaufs an von MFIs begebenen kurzfristigen Schuldverschreibungen betrug im April -8,0 %, verglichen mit -10,8 % im März. Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an von MFIs begebenen langfristigen Schuldverschreibungen verringerte sich von 4,0 % im März auf 2,0 % im Berichtsmonat.

Daten zur Aufgliederung nach Emittentengruppen sind <u>hier</u> abrufbar.

#### Aufgliederung nach Währungen

Was die Aufgliederung nach Währungen betrifft, so sank die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an in Euro denominierten Schuldverschreibungen von 9,6 % im März auf 7,9 % im April. Die jährliche Änderungsrate der auf andere Währungen lautenden Schuldverschreibungen erhöhte sich im gleichen Zeitraum von 1,0 % auf 1,4 %.

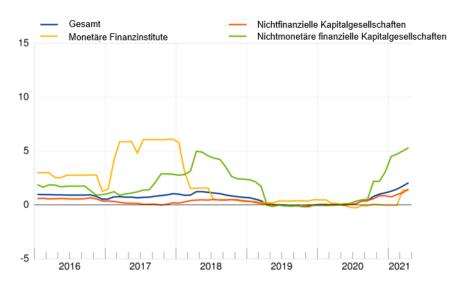
Daten zur Aufgliederung nach Währungen sind hier abrufbar.

#### Börsennotierte Aktien

Ansässige im Euro-Währungsgebiet emittierten im April 2021 börsennotierte Aktien im Umfang von insgesamt 38,8 Mrd €. Bei Tilgungen in Höhe von 4,5 Mrd € ergab sich ein Nettoabsatz von 34,3 Mrd €. Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an börsennotierten Aktien (ohne Bewertungsänderungen), die von Ansässigen im Euroraum emittiert wurden, erhöhte sich im April auf 2,0 % nach 1,7 % im März. Die jährliche Wachstumsrate der von nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften begebenen börsennotierten Aktien lag im Berichtsmonat bei 1,5 % nach 1,1 % im März. Bei den MFIs belief sich die entsprechende Rate wie bereits im Vormonat auf 1,4 %. Bei den nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften stieg die Jahreswachstumsrate von 5,0 % im März auf 5,3 % im April.

**Abbildung 2**Von Ansässigen im Euroraum begebene börsennotierte Aktien





Der Marktwert der ausstehenden von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien lag Ende April 2021 bei insgesamt 9 468,8 Mrd €. Verglichen mit Ende April 2020 (6 966,3 Mrd €) entspricht dies einem jährlichen Anstieg der Marktkapitalisierung um 35,9 % im April 2021 (nach einem Anstieg um 43,3 % im März).

Daten zu den börsennotierten Aktien sind hier abrufbar.

#### **Anhang**

Tabelle 1 bis 3 und Abbildung 1 bis 3.

Für Anfragen zur Statistik ist das Anfrageformular zu verwenden.

#### **Anmerkung**

- Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich alle Daten auf nicht saisonbereinigte Statistiken. Neben den Entwicklungen für April 2021 enthält diese Pressemitteilung leicht revidierte Angaben für vorangegangene Berichtszeiträume. Die Jahreswachstumsraten basieren auf Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt; von anderen, nicht transaktionsbedingten Veränderungen werden sie nicht beeinflusst.
- Die Hyperlinks in dieser Pressemitteilung verweisen auf Daten, die sich aufgrund von Revisionen mit jeder neuen Veröffentlichung ändern können. Die im Anhang aufgeführten Tabellen stellen eine Momentaufnahme zum Zeitpunkt der jeweils aktuellen Veröffentlichung dar.
- Die nächste Pressemitteilung zu den Wertpapieremissionen im Euro-Währungsgebiet erscheint am 12. Juli 2021.

#### Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu

Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Tabelle I

Emissionen von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euroraum nach Währungen und Ursprungslaufzeiten<sup>1)</sup>

	Umlauf	Netto-	Brutto-	Til-	Netto-	Umlauf	Brutto-		Netto-	Umlauf	Brutto-	Til-	Netto-	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum in % <sup>5)</sup>											
		absatz	absatz	gungen	absatz <sup>3)</sup>		absatz	Til-gungen	absatz <sup>3)</sup>		absatz	gungen	absatz												
	April 2020		Mai 202	2021 <sup>4)</sup>	März 2021				April 2021				2019	2020	2020 Q2	2020 Q3	2020 Q4	2021 QI	Nov. 20	Dez. 20	Jan. 21	Febr. 21	März 21	April 21	
Insgesamt	18 186,0	274,5	736,8	631,8	104,9	19 298,7	816,0	643,2	172,8	19 273,5	720,8	684,5	36,3	2,7	5,9	5,1	7,6	7,8	7,6	7,5	7,4	7,4	7,6	8,4	7,0
Davon:																									ı
In Euro	15 598,6	304,0	524,7	422,7	102,0	16 708,4	543,4	409,0	134,4	16 753,9	510,5	455,6	54,9	3,3	6,8	5,9	8,9	9,2	9,1	8,9	9,0	9,0	9,0	9,6	7,9
In anderen Währungen	2 587,4	-29,5	212,1	209,2	3,0	2 590,3	272,6	234,2	38,5	2 519,6	210,3	228,9	-18,6	-0,5	0,5	0,4	0,0	-0,5	-1,2	-0,9	-1,8	-1,8	-1,3	1,0	1,4
Kurzfristig	I 478,3	98,2	441,4	434,0	7,4	I 583,3	456,5	431,3	25,1	1 559,8	405,7	419,0	-13,3	1,8	15,4	13,7	22,1	20,4	14,6	20,6	18,8	15,3	12,1	14,5	5,9
Davon:																									ı
In Euro	1 021,6	107,7	268,5	264,5	3,9	1 077,0	239,3	244,9	-5,6	1 080,3	238,2	235,5	2,8	3,6	17,9	15,5	28,9	27,2	20,3	26,4	26,7	22,2	17,3	16,7	4,7
In anderen Währungen	456,7	-9,5	172,9	169,5	3,4	506,2	217,2	186,4	30,8	479,5	167,4	183,5	-16,1	-2,1	10,4	10,1	7,9	7,1	4,0	9,0	4,0	2,8	2,1	10,6	9,3
Langfristig <sup>2)</sup> Davon:	16 707,6	176,3	295,4	197,8	97,5	17 715,4	359,6	211,9	147,7	17 713,7	315,2	265,5	49,6	2,8	5,1	4,4	6,3	6,7	7,0	6,4	6,5	6,7	7,2	7,9	7,0
In Euro	14 577,0	196,3	256,2	158,2	98,0	15 631,3	304,1	164,1	140,0	15 673,6	272,3	220,2	52,2	3,3	6,1	5,3	7,5	8,0	8,4	7,8	8,0	8,2	8,5	9,2	8,1
In anderen Währungen	2 130,7	-20,0	39,2	39,7	-0,5	2 084,1	55,5	47,8	7,7	2 040,2	42,8	45,4	-2,5	-0,1	-1,5	-1,5	-1,6	-2,2	-2,3	-2,9	-3,0	-2,9	-2,0	-1,1	-0,3
- Darunter festverzinslich:	12 899,8	172,0	209,2	130,6	78,5	13 733,2	257,8	142,4	115,4	13 711,7	233,2	198,3	34,8	3,5	5,8	5,3	7,2	7,4	7,8	7,0	7,3	7,5	7,9	8,5	7,3
In Euro	11 333,0	194,4	180,7	101,7	79,0	12 224,3	216,4	108,0	108,4	12 240,2	204,1	164,1	40,0	4,2	7,1	6,5	8,7	9,0	9,4	8,7	9,0	9,2	9,5	9,9	8,4
In anderen Währungen	1 566,7	-22,4	28,5	29,0	-0,5	1 508,8	41,4	34,4	7,0	1 471,5	29,1	34,3	-5,2	-1,1	-2,7	-2,7	-3,0	-3,6	-3,2	-4,6	-4,5	-3,9	-2,9	-1,5	-0,4
- Darunter variabel verzinslich:	3 070,8	-8,3	52,3	47,9	4,4	3 091,2	65,6	53,6	12,0	3 100,1	49,4	46,8	2,6	-2,4	-1,0	-1,6	0,0	-0,2	0,4	-0,2	-0,3	0,0	0,7	1,4	1,7
In Euro	2 683,4	-10,1	47,3	40,9	6,3	2 729,9	58,6	44,4	14,2	2 743,0	42,6	42,0	0,6	-2,3	-0,6	-1,3	0,4	0,4	1,2	0,5	0,4	0,8	1,5	2,4	2,9
In anderen Währungen	387,4	1,9	5,0	6,9	-1,9	361,3	7,0	9,1	-2,1	357,1	6,8	4,8	2,0	-2,9	-4,3	-3,6	-3,2	-5,0	-5,5	-5,4	-5,0	-6,3	-4,8	-6,2	-6,2

<sup>1)</sup> Als kurzfristig werden Wertpapiere mit einer Ursprungslaufzeit von maximal einem Jahr bezeichnet. Dies gilt auch dann, wenn sie als Bestandteil längerfristiger Fazilitäten ausgegeben werden. Wertpapiere mit einer längeren Ursprungslaufzeit oder mit fakultativen Laufzeiten, von denen eine mindestens länger als ein Jahr ist, und Wertpapiere mit beliebig langer Laufzeit werden als langfristige Wertpapiere betrachtet.

<sup>2)</sup> Bei der Restdifferenz zwischen den gesamten langfristigen Schuldverschreibungen und der Summe der festverzinslichen und variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen handelt es sich um Nullkuponanleihen und Neubewertungseffekte.

<sup>3)</sup> Da eine vollständige Aufteilung des Nettoabsatzes in Bruttoabsatz und Tilgung für die Zeit vor November 2016 nicht immer zur Verfügung steht, kann die Differenz zwischen aggregiertem Bruttoabsatz und aggregierter Tilgung vom aggregierten Nettoabsatz abweichen.

<sup>4)</sup> Monatsdurchschnitt der Transaktionen im angegebenen Zeitraum.

<sup>5)</sup> Die Jahreswachstumsraten basieren auf Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Sie enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

Tabelle 2

Emissionen von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euroraum in allen Währungen nach Emittentengruppen<sup>1)</sup> und Laufzeiten<sup>2)</sup>
(in Mrd €; Nominalwerte)

	Umlauf	Netto- absatz	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz <sup>5)</sup>	Umlauf	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz <sup>3)</sup>	Umlauf	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz			١	Veränderung	des Umlaufs g	gegenüber den	n entsprechen	nden Vorjahres	zeitraum in %	5)		
	April	2020		020 - April 2	2021 <sup>4)</sup>		März	2021			April 2	021	uosuce	2019	2020	2020 Q2	2020 Q3	2020 Q4	2021 Q1	Nov. 20	Dez. 20	Jan. 21	Febr. 21	März 21	April 21
Insgesamt	18 186,0	274,5	736,8	631,8	104,9	19 298,7	816,0	643,2	172,8	19 273,5	720,8	684,5	36,3	2,7	5,9	5,1	7,6	7,8	7,6	7,5	7,4	7,4	7,6	8,4	7,0
MFIs	4 468,9	(2.1	252.5	249,3	2.2	4 452,8	324,6	270 5	44.0	4 425 2	225.7	220.2		2.7	2.0	2.2	2.2	2.1	0,6	1,7	1,2	0,3	0.3	2.2	0,9
Kurzfristig	527,4	63,1 -22,6	252,5 190,5	193,9	3,2 -3,4	485,4	218,1	278,5 215,9	46,0 2,1	4 425,3 473,3	235,7 171,7	229,2 177,0	6,5 -5,3	3,7 5,1	3,0 -5,3	3,2 -6,3	3,2 -9,8	2,1 -12,0	-15,6	-11,0	-14,9	-14.8	-0,3 -18,9	2,2 -10,8	-8,0
Langfristig		-22,6 85,7			-3,4	3 967,5								3,1			5,2	4.2		-11,0	-	2,7		4.0	2,0
= =	3 941,5	85,7	62,0	55,4	6,6	3 967,5	106,5	62,6	43,9	3 951,9	63,9	52,2	11,7	3,5	4,3	4,7	5,2	4,2	3,0	3,6	3,5	2,7	2,6	4,0	2,0
- Darunter	2 905,6	,,,	42,7	34,9	7.8	2 950,5	75,6	42.2	32,3	2 929,8	50.3	33,5	16,8	6.1	7.1	7,8	7,8	6.5	4,7	5,7	5,7	47	4,0	5,1	2.2
Festverzinslich Variabel verzinslich	2 905,6 907,1	66,6 19,3	15,5	3 <del>4</del> ,9	-1,6	2 950,5 887,1	75,6 26,6	43,3 14,0	12,6	2 929,8 893,0	50,3 8,8	14,2	-5,5	-2,2	7,1 -2,5	-2,3	-0,7	-1,7	-2,0	-1,7	-2,4	4,6 -2,9	-2,1	0,6	3,2 -2,1
		20.0							25.4	4 020 0															
Kapitalgesellschaften ohne MFIs Davon:	5 093,9	38,9	190,1	168,3	21,7	4 954,5	188,3	162,8	25,6	4 938,8	172,7	167,0	5,7	3,4	5,7	5,5	6,5	5,9	5,5	5,2	5,3	5,2	5,5	6,0	5,3
Dayon.																									
Nichtmonetäre finanzielle																									
Kapitalgesellschaften	3 603,0	-14,5	126,8	115,2	11,5	3 386,0	130,8	110,5	20,3	3 371,0	116,2	115,6	0,6	2,9	4,2	4,4	4,4	3,5	3,1	2,6	2,6	2,7	3,3	3,7	4,1
Kurzfristig	185,5	-4,2	55,3	56,4	-1,2	148,7	47,8	45,3	2,6	146,5	40,5	42,9	-2,4	2,4	-5,2	-1,4	-9,2	-10,2	-10,2	-11,5	-9,8	-11,2	-10,0	-8,9	-8,3
Langfristig	3 417,6	-10,3	71,5	58,8	12,7	3 237,3	83,0	65,2	17,8	3 224,4	75,7	72,7	2,9	2,9	4,7	4,7	5,1	4,3	3,8	3,4	3,3	3,4	4,1	4,3	4,7
- Darunter																									
Festverzinslich	1 927,1	-2,1	33,0	28,3	4,6	1 695,2	43,2	29,0	14,2	1 691,6	38,4	33,2	5,2	6,7	5,0	6,0	5,0	2,7	1,7	1,6	1,4	1,2	1,8	2,7	3,1
Variabel verzinslich	1 251,0	-10,0	24,2	21,3	2,8	1 244,6	28,4	28,0	0,4	1 238,7	26,7	28,2	-1,5	-4,0	0,5	0,1	1,7	0,6	1,7	-0,3	0,5	1,3	2,5	2,1	2,7
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	1 490,8	53,4	63,3	53,1	10,2	1 568,4	57,5	52,3	5,2	I 567,8	56,5	51,4	5,1	4,5	9,5	8,3	11,9	12,0	11,5	11,7	12,4	11,6	10,8	11,9	8,3
Kurzfristig	117,3	13,8	38,4	40,0	-1,6	93,9	30,4	38,2	-7,8	97,8	39,2	35,2	4,1	14,6	7,4	7,2	6,4	6,6	-3,8	9,4	10,1	-4,7	-5,8	-9,6	-16,8
Langfristig	1 373,5	39,6	24,9	13,1	11,9	1 474,5	27,2	14,1	13,0	1 470,0	17,3	16,3	1.0	3.8	9,6	8,4	12,4	12,4	12,7	11,9	12,6	12,9	12,2	13,6	10,5
- Darunter		,-	,.	,.	,.	,-		,.	,.		,-	,.	.,.	-,-	.,-	-,.	,.	,	,.	,.		, .	,_	,.	
Festverzinslich	1 247,7	40,2	21,9	11,4	10,5	1 332,1	21,4	11,4	10,0	1 327,6	15,1	13,9	1.2	4.7	10,9	9,8	14,2	13,6	13,4	13,1	13,6	13,5	12,9	13,7	10,2
Variabel verzinslich	104,2	-0,8	1,9	1,4	0,5	110,9	3,3	2,1	1,3	109,4	1,5	2,3	-0,9	-3,5	-3,0	-4,8	-5,7	-1,3	2,5	-1,1	0,0	3,1	1,2	6,3	6,3
Öffentliche Haushalte	8 623,2	172,5	294,2	214,2	80,0	9 891,4	303,2	201,9	101,2	9 909,5	312,4	288,3	24,1	1,9	7,5	5,9	10,5	11,9	12,6	11,9	12,0	12,4	12,9	13,0	11,0
Davon:																									
Zentralstaaten	7 864,4	136,5	234,1	166,3	67,8	8 999,0	243,1	158,7	84,4	9 013,8	253,3	235,7	17,6	2,0	6,8	5,3	9,6	10,8	11,5	10,7	10,9	11,3	11,8	11,9	10,2
Kurzfristig	537,2	86,7	114,1	102,9	11,2	725,5	117,6	96,2	21,4	705,9	107,0	125,3	-18,2	-4.7	41,9	35,0	66,3	68,0	61,2	67,1	67,5	62,3	61,2	53,2	25,3
Langfristig	7 327,3	49,8	120,0	63,4	56,5	8 273,5	125,5	62,5	63,0	8 307,9	146,3	110,5	35,8	2,4	4,8	3,5	6,3	7,5	8,6	7,4	7,7	8,3	9,0	9,3	9,1
- Darunter	, 527,5	.,,0	120,0	05,1	50,5	0 27 5,5	. 25,5	02,5	05,0	0 307,7	0,5	110,5	33,0	-, .	.,0	5,5	0,5	,,5	0,0	7,.	,,,	0,5	,,0	,,5	7,.
Festverzinslich	6 255,1	53,9	95,3	50,5	44,8	7 064,9	100,4	52,2	48,2	7 074,3	117,4	104,9	12,5	1.4	4,3	3,2	6,0	7,0	8,4	6,9	7,3	8,1	8,9	9,1	8,4
Variabel verzinslich	725,8	-14,7	10,1	6,4	3,7	778,1	7,0	8,6	-1,6	789,6	12,5	1,0	11,5	1,6	-0,1	-1,6	0,2	2,0	2,7	3,7	2,8	2,6	3,0	2,4	6,0
Sonstige öffentliche Haushalte	758,7	36,0	60,1	47,8	12,2	892,4	60,1	43,3	16,8	895,7	59,1	52,6	6,5	0,4	14,5	12,1	19,5	23,8	25,0	24,4	24,3	25,5	25,1	24,5	19,5
Kurzfristig	111,0	24,5	43,1	40,7	2,4	129,8	42,6	35,8	6,8	136,2	47,1	38,7	8,4	-2,5	101,7	112,7	146,2	107,6	75,0	104,2	99,7	84,8	68,4	52,0	26,0
Langfristig	647,8	11,5	17,0	7,1	9,8	762,6	17,5	7,5	10,0	759,5	12,0	13,9	-1,9	0,7	6,2	2,8	7,5	14,9	19,1	16,0	16,9	18,5	20,0	20,7	18,3
- Darunter																									
Festverzinslich	564,2	13,5	16,3	5,5	10,8	690,5	17,2	6,5	10,7	688,4	11,9	12,9	- 1,0	3,1	9,3	5,4	10,4	19,5	24,5	20,9	21,8	23,8	25,6	26,3	23,2
Variabel verzinslich	82,6	-2,0	0,6	1,6	-1,1	70,5	0,3	0,9	-0,7	69,3	0,0	1,0	-1,0	-11,0	-12,4	-12,2	-11,3	-14,0	-15,7	-14,8	-13,9	-15,3	-16,7	-16,3	-15,5

<sup>1)</sup> Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 2010: MFIs (einschließlich Eurosystem) umfassen die EZB und die nationalen Zentralbanken der Mitgliedstaaten im Euroraum (S.121) sowie Kreditinstitute (ohne die Zentralbank) (S.122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige
Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Altersvorsorgeeinrichtungen) (S.125), Kredit- und Versicherungshilfstätigkeiten (S.126), firmeneigene Finanzierungseinrichtungen und Kapitalgeber (S.127) sowie Versicherungsgesellschaften (S.128); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S.131); Zentralstaaten (S.1311);
sonstige öffentliche Haushalte umfassen Länder (S.1312), Gemeinden (S.1313) und Sozialversicherung (S.1314).

<sup>2)</sup> Bei der Restdifferenz zwischen den gesamten langfristigen Schuldverschreibungen und der Summe der festverzinslichen und variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen handelt es sich um Nullkuponanleihen und Neubewertungseffekte.

<sup>3)</sup> Da eine vollständige Aufteilung des Nettoabsatzes in Bruttoabsatz und Tilgung für die Zeit vor November 2016 nicht immer zur Verfügung steht, kann die Differenz zwischen aggregiertem Bruttoabsatz und aggregierter Tilgung vom aggregierten Nettoabsatz abweichen.

<sup>4)</sup> Monatsdurchschnitt der Transaktionen im angegebenen Zeitraum.

<sup>5)</sup> Die Jahreswachstumsraten basieren auf Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Sie enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

Tabelle 3

Emissionen von börsennotierten Aktien durch Ansässige im Euroraum nach Emittentengruppen (in Mrd €; Marktwerte)

	Um-	Netto-	Brutto-	Til-	Netto-	Um-	Brutto-	Til	Netto-	Veränderung	Um-	Brutto-	Til-	Netto-	Veränderung												
				l				111-		der Markt-					der Markt-												
	lauf	absatz	absatz	gungen	absatz	lauf	absatz	gungen	absatz		lauf	absatz	gungen	absatz													
										kapitalisierung					kapitalisierung	, ,											
										gegen Vorjahr					gegen Vorjahr												
										in % <sup>3)</sup>					in % <sup>3)</sup>												
	April	2020	Mai 2	il 2021 <sup>2)</sup>			März 20	021		April 2021					2019	2020	2020 Q2	2020 Q3	2020 Q4	2021 Q1	Nov. 20	Dez. 20	Jan. 21	Febr. 21	März 21	April 21	
Insgesamt	6 966,3	4,0	17,6	3,8	13,8	9 238,4	22,9	3,2	19,7	43,3	9 468,8	38,8	4,5	34,3	35,9	0,1	0,3	0,0	0,2	0,8	1,4	1,0	1,1	1,3	1,5	1,7	2,0
MFIs	340,0	0,0	0,7	0,1	0,6	542,9	5,8	0,0	5,8	64,3	554,3	0,0	0,0	0,0	63,0	0,3	0,1	0,0	-0,2	0,0	0,2	0,0	0,0	-0,1	-0,1	1,4	1,4
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	6 626,3	4,0	16,9	3,7	13,2	8 695,5	17,1	3,2	13,9	42,2	8 914,5	38,8	4,5	34,3	34,5	0,1	0,3	0,0	0,2	0,9	1,5	1,0	1,2	1,3	1,6	1,7	2,1
Davon:																		•									
Nichtmonetäre finanzielle																											
Kapitalgesellschaften	1 081,5	2,3	5,8	0,4	5,5	I 468,5	4.6	0,8	3,8	50,6	1 469,6	8,6	1.0	7,5	35,9	0,5	0,6	0.0	0.4	2,0	4.4	2,2	3.1	4.5	4.7	5,0	5,3
Nichtfinanzielle	. 551,5	2,3	5,0	,,,	5,5	. 100,5	.,0	0,0	3,0	50,0	. 107,0	0,0	.,0	7,5	55,7	0,5	0,0	0,0	٥, .	2,0	.,.	2,2	5,.	.,5	.,,	5,0	5,5
					7.0			2.4							2.12							l					
Kapitalgesellschaften	5 544,8	1,6	11,1	3,4	7,8	7 227,0	12,5	2,4	10,1	40,6	7 444,9	30,3	3,5	26,7	34,3	0,0	0,2	0,0	0,2	0,7	0,9	0,8	0,8	0,7	0,9	1,1	1,5

<sup>1)</sup> Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 2010: MFIs (einschließlich Eurosystem) umfassen die EZB und die nationalen Zentralbanken der Mitgliedstaaten im Euroraum (S.121) sowie Kreditrinstitute (ohne die Zentralbank) (S.122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Altersvorsorgeeinrichtungen) (S.125), Kredit- und Versicherungshlifstätigkeiten (S.126), firmeneigene Finanzierungseinrichtungen und Kapitalgeber (S.127) sowie Versicherungsgesellschaften (S.128); nichtmonazielle Kapitalgesellschaften (S.11).

<sup>2)</sup> Monatsdurchschnitt der Transaktionen im angegebenen Zeitraum.

<sup>3)</sup> Prozentuale Veränderung des Umlaufs am Monatsende gegenüber dem Umlauf am Ende des entsprechenden Vorjahreszeitraums.

<sup>4)</sup> Die Jahreswachstumsraten errechnen sich aus den Transaktionen im Berichtszeitraum und enthalten daher keine Umgruppierungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

Abbildung 1: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euroraum begebenen Schuldverschreibungen nach Ursprungslaufzeiten

(Veränderung in %)



Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Abbildung 2: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euroraum begebenen Schuldverschreibungen nach Emittentengruppen

(Veränderung in %)

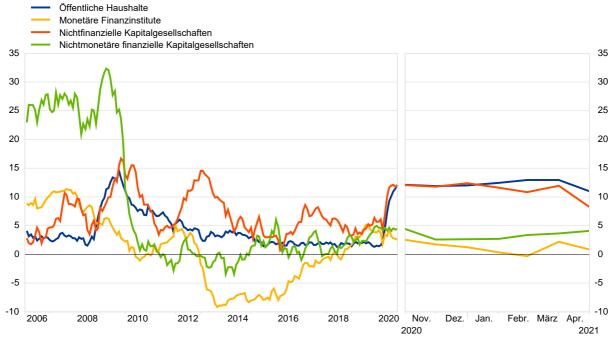


Abbildung 3: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euroraum begebenen börsennotierten Aktien nach Emittentengruppen

(Veränderung in %)

